

September, Oktober, November 2026

# Weserpost

Was bleibt am Deich



GOTT IST LIEBE,  
ALLE, DIE IN DER  
LIEBE BLEIBEN,  
BLEIBEN IN GOTT.  
UND GOTT IN  
IHNEN.

## WAS BLEIBT:....?!

### Was bleibt?

Wenn die Sommerwärme geht  
und der Nieselregen Tag für  
Tag an das Fenster klopft?  
Wenn die letzte Zucchini ge-  
erntet ist und du keine Zucchi-  
ni-Rezepte mehr weißt, die du  
nicht schon ausprobiert hast?  
Wenn der Kürbis grinst und  
das Herz noch gar nicht für  
Grusel bereit ist? Wenn die Spekulatius  
im Regal stehen und du noch im  
Spaghetti-Eis Modus bist? Wenn die  
Tage immer kürzer werden? Wenn sich  
Dinge ändern, die sich nicht ändern  
sollen?  
Wenn einer geht? Wenn eine nicht mehr  
mit am Tisch sitzt? Wenn du mir keinen  
Kuss mehr gibst? Wenn alle Kerzen nicht  
gegen die Dunkelheit ankommen?  
Wenn immer noch kein Frieden ist?



### Was bleibt!

Es bleiben die Fotos mit dem  
Spaghetti-Eis! Spaghetti-Eis  
bleibt auch auf der Karte des  
Eisladens! Es bleiben die Os-  
tereier in der Kiste neben der  
Adventsdeko! Es bleibt ein  
großer Spaß durch das  
Herbstlaub zu laufen oder hin-  
einzuspringen oder sich ein-  
fach hineinfallengelassen! Es

bleibt das gute Rezept für die Kürbis-  
Zimtschnecken! Es bleibt, sich über  
Pumpkin Spice Latte zu freuen und es  
bleibt dir überlassen, ob du die ersten  
Spekulatius im September oder im De-  
zember kaufst! Es bleibt aufregend,  
wenn die Dinge nicht immer gleich blei-  
ben! Es bleibt das Foto von Dir an der  
Wand und dein Name im Herzen! Es  
bleibt unsere Gemeinschaft am Deich!

### Was bleibt...

...wie schnell die Zeit doch vergeht.  
...jetzt ist schon wieder bald Advent.  
...eben war doch noch Ostern.  
...ich würde gerne einmal Pause machen.  
...Kastanien sammeln nicht vergessen.  
...dabei mag ich den Herbst doch gern.  
...Kürbissuppe ist sowieso die Beste.  
...neue Gummistiefel brauchen wir.  
...Pfützen Hüpfen sollten wir alle.  
...Adventskalender Liste schreiben.  
...über die bunten Blätter staunen.  
...Nachts dem Rauschen zuhören.  
...Laterne, Laterne singen üben.  
...das Grab neu pflanzen.  
...über „was bleibt“ nachdenken.

### Was bleibt:

**Sind Glaube, Liebe  
und  
Hoffnung.  
Aber die GröÖte  
von ihnen ist  
die Liebe!**

H. Detken

Ihre Pastorin Hannah Detken



## VERÄNDERUNGEN IM GEMEINDEBÜRO

Am 30. September 2026 müssen wir uns nach über 25 Jahren von unserer langjährigen Mitarbeiterin Frau Veronika Mester verabschieden. Seit dem 01.05.2000 war sie die gute Seele im Gemeindebüro in der Christuskirche Woltmershausen. Bearbeitung von Publikums- und Postverkehr, Terminabsprachen, Materialeinkauf und vieles mehr gehörte zu ihren Tätigkeiten. Besonderes Engagement brachte sie bei der Belegungsplanung unseres Freizeitheims Birkenbusch in Everinghausen ein. Viele Pastoren lernte sie während ihrer Zeit kennen: Pastor Degenhardt, Pastor Ihssen, Pastor Held, Pastor Jander, Vikar Klimm, Pastor von Legat, Pastorin Miller und Pastor Hamelmann. Da kann sie sicherlich die ein oder andere Anekdote zum Besten geben. Aber auch mit vielen Kirchenvorständen hatte sie Kontakt und durfte sich mit den Bauherren herumärgern und austauschen. (Herr Kuipers/ Frau Schliephake/ Herr Wohlers/ Herr Berndt/ Herr Paulick) Besonderen und regelmäßigen Kontakt hatte sie mit unseren Küstern, Herrn Janke und Herrn Rempke. Frau Mester wechselt in das Büro der Bremischen Evangelischen Kirche, sodass der Kontakt zu ihr sicher nicht ganz abreißt. Ihre Nachfolgerin, Frau Pichl, wird sie noch einarbeiten. Ein lachendes Auge für ihren neuen Job und ein weinendes Auge für ihren Weggang. Für den neuen beruflichen Weg wünschen wir ihr alles Gute und Gottes Segen.

Der Kirchenvorstand Woltmershausen

Danke,  
Veronika Mester!



Über 25 Jahre mit Herz,  
Engagement und Verlässlichkeit  
für Woltmershausen.

Für deinen neuen Weg  
wünschen wir dir alles Gute!





## DER UMBAU IN RABLINGHAUSEN STARTET

Vor ungefähr zwei Jahren haben wir die große Entscheidung getroffen, dass wir als drei Gemeinden unsere Zukunft gemeinsam planen - auch was unsere Gemeindehäuser angeht. Im Zuge dessen haben wir entschieden, dass das Gemeindehaus in Rablinghausen veräußert wird und wir ein gemeinsames Gemeindehaus in Woltmershausen planen. In Rablinghausen soll die untere Etage des Pfarrhauses für die Gemeinde neu hergerichtet werden und der Pfarrgarten größtenteils zum Gemeindegarten werden. Diese Planung beinhaltet auch, dass nur noch das Friedhofsbüro in Rablinghausen sein wird und das Gemeindebüro gemeinsam in Woltmershausen seinen Platz finden wird.

Dieser Teil der Baumaßnahmen wird nun voraussichtlich dieses Jahr im Herbst starten. Gemeinsam mit der Bauabteilung der Bremischen Evangelischen Kirche haben wir gedacht und geplant und freuen uns auf die neuen kleinen, aber feinen Gemeinderäume und den Garten.

Derzeit wird die Fertigstellung im Frühjahr 2027 angedacht. Wann wir konkret umziehen und mit einem großen Fest das alte Gemeindehaus verabschieden (für das es derzeit noch keinen Käufer gibt), wann wir die neuen Räumlichkeiten einweihen, all das planen wir entsprechend dem Verlauf der Baumaßnahmen und informieren euch rechtzeitig.

Wir wissen, dass der Abschied vom Gemeindehaus in Rablinghausen für viele mit Abschiedsschmerz und Trauer verbunden ist, dafür werden wir bei einem entsprechenden Fest Raum geben. Und wir sind zuversichtlich, dass wir in den neuen Räumlichkeiten ein gutes Zuhause finden werden - bis die Pläne in Woltmershausen weiter gedeihen und Realität werden.

Der Kirchenvorstand Rablinghausen



## SO WAR UNSER SOMMERFEST RUND UM DIE CHRISTUSKIRCHE

Am Samstag, den 20.06.2026 fand wieder unser Sommerfest statt. Es war trotz des heißen Wetters gut besucht. Viele haupt- und ehrenamtliche MitarbeiterInnen hatten das Traditionsfest möglich gemacht. Die Erwachsenen schauten sich auf dem Flohmarkt um und ließen sich eine leckere Bratwurst mit knusprigen Pommes schmecken.

Unser Kindergarten-Team hatte für die kleinen BesucherInnen jede Menge Aktivitäten vorbereitet. Es gab Dosenwerfen, Schminken, heißer Draht und vieles mehr. Bei Familie Bitter konnten die Kinder Holzboote bauen, je nach ihrer Fantasie.

Vor der Kirche baute unsere Kantorin Manuela Buchholz zusammen mit den Kindern eine kleine funktionsfähige Holzorgel auf.

So konnten die Kinder spielerisch verstehen, wie eine Orgel funktioniert, sie sogar ausprobieren und den Klängen lauschen. Am Nachmittag kam die Seehauser Feuerwehr vorbei und es war „Wasser marsch“ angesagt, genau richtig bei dem Wetter! Anschließend lockte noch das leckere Kuchenbüffet zum Schlemmen. Auch ein kühles Getränk tat bei dem Wetter gut. Dank der fleißigen Helfer war es wieder ein gelungenes Fest.

Jutta Wohlers (Festausschuss)



## STADTTEILFEST AM 5. SEPTEMBER VON 14-18 UHR IM SPIEL UND WASSERGARTEN PUSDORF

Das Kulturhaus PUSDORF lädt ein und wir freuen uns auf einen bunten Nachmittag in der Gemeinschaft in unserem Stadtteil.

Mit Bühnenprogramm, kreativen Angeboten, Speis und Trank und vielem mehr treffen sich die Institutionen und Menschen des Stadtteils im Spiel- und Wassergarten PUSDORF.

Wir werden mit euch zusammen einen „Platz für dich...“ schaffen. Eine alte Bank vom Friedhof und Farbtöpfe warten auf eure kreativen Ideen für diesen Platz. Gemeinsam bemalen wir eine Bank bunt für uns alle, die wir später in Rablinghausen bei der Kirche wieder aufstellen.

Wir freuen uns dieses Jahr auch dabei zu sein und freuen uns auf euch, wenn ihr vorbeikommt!

Hannah Detken

Me-Time.  
Für Dich und Mehr.

Ruhe.  
Atmen.  
Austausch.  
Kreative Impulse.



**Freitag: 18. September**  
**Zeit für mehr Pause!**

**von 19.30 - 21.00 Uhr**

Gemeindehaus Rablinghausen, Rablinghauser Deich 4

Um Anmeldung wird gebeten bei: [hannah.detken@kirche-bremen.de](mailto:hannah.detken@kirche-bremen.de)



Wir feiern

# Erntedank

am Weserdeich

**Sonntag 27. September**  
**In Seehausen**

**10 Uhr Gottesdienst für Gross und Klein**  
**in St. Jacobi Seehausen**

**Danach Fest im Kita-Garten**  
**Mit Kuchen, Kürbissuppe und Spiel & Spaß!**

*Wir freuen uns über*  
*Erntegaben & Kuchen Spenden!*

# Bet&Breakfast.



Bring mit, was du  
gerne zum  
Frühstück isst!

Frühstücksgottesdienst am Reformationstag  
der Gemeinden Rablinghausen, Seehausen, Woltmershausen  
Sonntag, 1. November  
10 Uhr  
Gemeindesaal Rablinghausen

## REFORMATIONSTAG MIT FRÜHSTÜCK ZUM TEILEN

Letztes Jahr saßen am 31. Oktober 95 Menschen an langen Tischen zum Frühstück - bist du dieses Jahr auch (wieder) dabei?

Wir feiern den Reformationstag mit einem großen, gemeinsamen Bet&Breakfast - einem Frühstücksgottesdienst.

So wie Luther das Essen und Trinken genossen hat, wollen wir es auch tun und gemeinsam ein gutes Frühstück teilen und dabei Gottesdienst feiern.

Brötchen, Kaffee und Tee sind da - und wir freuen uns über eure Lieblings-Frühstückszutat, die wir alle gemeinsam teilen.

Bringt mit, was für euch zu einem guten Festtags-Frühstück dazugehört.

Alle großen und kleinen Menschen sind eingeladen.

Wir freuen uns auf diesen besonderen Gottesdienst mit euch!

Eure

Hannah Detken, Jürgen Hamelmann, Cordula Rodewald



# 11. Kunsthandwerkermarkt im Stiftungsdorf Rablinghausen

am Samstag, 14. November 2026

11:00 Uhr – 16:30 Uhr

*Die Aussteller freuen sich auf Sie.*

Strickwaren, Selbstgebasteltes, Taschen, Schmuck,  
Marmeladen, weihnachtliche Deko,  
Windlichter und vieles mehr.

Ab 12.00 Uhr sorgt Herr Fernandes für das  
leibliche Wohl mit hausgemachtem Grünkohl  
und ab 14:00 Uhr dürfen Sie sich auf  
frisch gebackene Waffeln freuen.

Es werden verschiedene Vorträge gehalten und  
wir beraten Sie gerne über unsere  
Angebote im Stiftungsdorf.



**Friedens-Andacht  
am Volkstrauertag  
Am Mahnmal in Hasenbüren**

*Termine*

**Sonntag 15. November  
11 Uhr**



# **DAS F-WORT**



**Gestaltet von den  
Konfis & Jugendlichen der Gemeinden  
Mit dem Posaunenchor Seehausen**



## WAS BLEIBT?

### TOTENSONNTAG IN UNSEREN GEMEINDEN

Der November bringt das Grau zurück. Die Tage werden kürzer, die Nächte länger und wir denken in unseren Kirchen an alle Herzensmenschen, die uns fehlen.

Wir fragen uns:

Was bleibt? - wenn andere gehen.

Was bleibt? - wenn ich so traurig bin.

Was bleibt? - wenn scheinbar alles endet.

Am Sonntag vor dem 1. Advent erinnern wir uns, trauern gemeinsam und lassen das Hoffungslicht ins Dunkel leuchten.

In unseren drei Gemeinden am Weserdeich feiern wir in allen Kirchen Gottesdienst und verlesen dabei die Namen der Verstorbenen des letzten Jahres.

Auf dem Friedhof in Woltmershausen kann es in diesem Jahr leider keine Andacht mehr geben, da Pastor Hamelmann mit seiner viertel-Stelle in der Überseekirche sein wird an diesem Nachmittag.

Den ganzen Tag könnt ihr auf den Friedhöfen in Seehausen und Rablinghausen kleine Seelentröster finden und mitnehmen.

In Rablinghausen wollen wir an diesem Tag auch unsere „Erinnerungshütte“ einweihen und mit Erinnerungen füllen (siehe Nebenseite).

Was bleibt?

Es bleiben Glaube, Liebe und Hoffnung - und die Liebe ist die Größte.

## TOTENSONNTAG 22. NOVEMBER



Wir erinnern uns. An die, die uns fehlen, die in unseren Herzen sind.

An diesem einen Sonntag:

Feiern wir Gottesdienste mit lachenden und weinenden Augen.

Schenken wir euch ein Licht und etwas für die Seele auf den Friedhöfen.

Laden wir ein Erinnerungen leuchten zu lassen.

#### Den ganzen Tag

Seelenwärmer auf den Friedhöfen  
Erinnerungshütte in Rablinghausen

#### 10 Uhr

Gottesdienst in der Christuskirche Woltmershausen  
mit Pastor Hamelmann

#### 15 Uhr

Gottesdienst in St. Jacobi Seehausen  
mit Pastorin Detken

#### 16 Uhr

Kaffee Trinken im Kaemna-Saal

#### 17 Uhr

Gottesdienst in der Kirche Rablinghausen  
mit Pastorin Detken



der Rablinghauser Friedhof schenkt dir die

# Erinner- dich- Hütte

Raum für Segen, Erinnerung, Trost

Einweihung zum Gottesdienst um 17 Uhr am:

**Totensonntag 22.11.2026**

Bring Bilder, Namen, Erinnerungsstücke mit von den Menschen, die dir fehlen. Vielleicht ein Schal, eine Lieblings-Süßigkeit, ein Bild, ein Kuscheltier...

Wir machen den Unterstand auf dem Friedhof Rablinghausen zu einem neuen und dauerhaften Segensort auf unserem schönen Friedhof. Für Erinnerungen, zum Trauern, zum Hoffnung schöpfen.

# WOHNZIMMER-KIRCHE

## *Kirchensilvester*

ERSTER ADVENT

SONNTAG 29. NOVEMBER 16 UHR

KIRCHE RABLINGHAUSEN

mit Pastorin Hannah Detken

MIT PUNSCH, KEKSEN,  
WAS ZUM ANSTOSSEN –  
FÜR ALLE GROSSEN UND  
KLEINEN VORFREUDEN!



## WOHNZIMMERKIRCHE AM ERSTEN ADVENT

Ist Silvester nicht erst am 31. Dezember? Kommt jetzt nicht erstmal Weihnachten? Und genau darum feiern wir am ersten Advent unser Kirchensilvester: Ein neues Kirchenjahr beginnt traditionell am ersten Advent. Wir blicken neu auf die Hoffnung, die am 24.12. wieder neu geboren und in all unseren Kirchen gefeiert wird. Wir lassen noch mitten im dunklen November ein erstes Licht aufgehen und feiern genau das. Mitten im Zwischenlicht, mitten zwischen November und Dezember machen wir es uns in der Rablinghauser Kirche gemütlich und stoßen an auf das, was kommt. Natürlich wird es auch adventlich mit Kinderpunsch und Lebkuchen, mit Adventsliedern und der ersten Kerze.

Freut euch auf einen Nachmittag mit Adventsfunkeln, Gemeinschaft und Vorfreude in aller Form. Es sind alle kleinen und großen Menschen eingeladen zu diesem besonderen Fest auf Sofas und Sesseln in der Kirche mit der ein oder anderen Überraschung.

Und wir freuen uns auf euch!

Eure  
Pastorin Hannah Detken

## WAS BLEIBT IST LICHT!

Nein, auf dieser Seite haben wir nicht vergessen, etwas für euch zu schreiben.

Wir haben in dieser Werpost so ein richtiges „Extra“. Auf der nächsten Seite findet ihr eine Banderole für ein Glas mit einem Teelicht.

Schneidet sie an den Markierungen aus und klebt sie um ein kleines Glas mit einem Teelicht: Fertig ist euer Herbst-Licht.

Lasst euch an den dunkleren Tagen erinnern, dass wenn scheinbar alles dunkel ist, ein Licht immer für euch leuchtet!





Was bleibt am Deich

 Hier entlang ausschneiden

# WAS BLEIBT IST LICHT

Klebelasche

Klebelasche

## SO GEHT'S:

1. Bänderole entlang der gestrichelten Linie ausschneiden.
2. Die Klebelasche leicht umknicken.
3. Die Bänderole um ein Glas mit Teelicht legen.
4. Die Klebelasche mit Klebstoff fixieren.

Fertig ist dein Windlicht!



Jede Sache unter dem Himmel  
Hat ihre Zeit, und alles hat seine Stunde.

Es gibt eine Zeit zu leben und zu sterben.

Eine Zeit zu pflanzen und auszureißen,  
Eine Zeit des Abbruchs, eine Zeit zu bauen,  
Eine Zeit zu weinen, eine Zeit zu lachen,  
Eine Zeit zu trauern, eine Zeit zu tanzen.

Eine Zeit, die Steine wegzuwerfen,  
Eine Zeit die Steine zusammenzutragen,  
Eine Zeit der Umarmung, eine Zeit der Enthaltung,  
Eine Zeit des Suchens, eine Zeit des Verlierens,

Eine Zeit zu bewahren, eine Zeit zu verwerfen,  
Eine Zeit zu schweigen, eine Zeit zu reden,  
Eine Zeit der Liebe, eine Zeit des Streits,  
Eine Zeit des Krieges, eine Zeit des Friedens.

Auf die Welt hat Gott seinen Namen gelegt  
Und in das Herz der Menschen die Ewigkeit.  
Was aber kann ergründen, was geschieht –  
denn alles ist unnahbar und tief.

Was heute da ist, gab es schon seit langem  
und was sein wird, bestand schon früher,  
und was geschehn ist, das gescheieht aufs neue,  
und Gott sucht wieder, was vorüberging.

Nach Kohelet 3/Huub Oosterhuis

# Wöchentlich

## Montag

### TÖPFERKREIS

19.00 Uhr

Woltmershausen Gemeindehaus

Mit Iris Katzur

### GESANGSUNTERRICHT

Montags oder Dienstags

Kaemna-Saal Seehausen

Nach Absprache mit Wiltrud de

Vries Tel.: 01794775070

### POSAUNENCHOR

18.30 Uhr

Kaemna-Saal Seehausen

Mit Kirsten Benthe + Rüdiger Hille

### FRAUENCHOR

19.15 Uhr

Kaemna-Saal Seehausen

Mit Wiltrud de Vries

Tel.: 01794775070

## Dienstag

### KRABELGRUPPE

10- 12 Uhr

Seehausen

Gerne im Büro anmelden

### GOSPELCHOR CONVOICE

19.00-20.15 Uhr

Woltmershausen

Mit Manuela Buchholz

### TANZEN

20-21.30 Uhr

Rabblinghausen

Informationen im Gemeindebüro

### SPIELETREFF

14-tägig, 19-22 Uhr

Woltmershausen

mit Peter Berndt

## Mittwoch

### KLAVIERUNTERRICHT

Informationen bei

Victoria Kuriloff 0175 900 88 68

[www.klanghof-bremen.de](http://www.klanghof-bremen.de)

Rabblinghausen

### LESECLUB

für Kinder ab 7 Jahre

15-16.30 Uhr

Rabblinghausen

Mit Cordula Rodewald

### JUGENDTREFF

für Jugendliche ab 13 Jahre

18-21 Uhr

Rabblinghausen

### CHOR SKYBIRDS

18.15-20.15 Uhr

Rabblinghausen

Marlene Karl 0179/4914466

### STRICKRUNDE

18.30-21 Uhr

Woltmershausen

Mit Andrea Mauer und Melanie

Paulick

### YOUTREFF

19 - 21 Uhr

Jugendräume Seehausen

### TANZEN

20.30 - 22.00 Uhr

Rabblinghausen

Informationen im Gemeindebüro

## Donnerstag

### GITARRENUNTERRICHT

Rabblinghausen

Mit Violetta Soemer

0176/5044632

## DEICHMONSTER

Kindertreff ab 6 Jahre

15-16.30 Uhr

Rabblinghausen

Mit Cordula Rodewald

## SENIORENNACHMITTAG

Nicht am: 29.10

15 Uhr

Woltmershausen

## TANZEN

Informationen im Gemeindebüro

16-18 Uhr

Rabblinghausen

## FLÖTENKREIS

19-20 Uhr

Woltmershausen

Mit Manuela Buchholz

## KANTOREI

20-21.30 Uhr

Woltmershausen

Mit Manuela Buchholz

## FRAUENGRUPPE

14-tägig (außer am 2. Donnerstag)

16-18 Uhr

Rabblinghausen

## Sonntag

## GOTTESDIENST

siehe Gottesdiensttabelle in  
der Mitte des Heftes

# Monatlich

## Montag

### PUSDORFER FRAUENRUNDE

7.9/5.10/2.11

15.00 Uhr

Woltmershausen

### FRIEDHOFSSCHNACK

28.9/26.10

Friedhof Rablinghausen

16-17 Uhr

### KOCHTREFF

28.9/26.10/30.11

17.30 Uhr

Woltmershausen

## Dienstag

### FRÜHSTÜCKS KLÖNSCHNACK

15.9/13.10/10.11

9.00 Uhr

Woltmershausen

BITTE ANMELDEN, Beitrag 5 Euro

### SKATRUNDE

alle 4 Wochen

18 Uhr

Kaemna-Haus Seehausen

## Mittwoch

### GESPRÄCHSFRÜHSTÜCK

2.9/7.10/4.11

9.30-11.00 Uhr

Kaemna-Saal Seehausen

### ELTERNKREIS

9.9/14.10/11.11

10.30 Uhr

Woltmershausen

## DE PLATTSNACKER

3. Mittwoch im Monat

Kaemna-Saal Seehausen

## Donnerstag

### FRAUENKREIS

10.9/8.10/12.11

15-17 Uhr

Rablinghausen

Mit Pastorin Detken

### GESPRÄCHSKREIS GLAUBEN UND DENKE

14-tägig

3.9/17.9/1.10/15.10/5.11/19.11

19.30 Uhr

Gemeindehaus Woltmershausen

Mit Pastor Hamelmann

## Sonntag

### TRAUERCAFE

13.9/11.10/8.11

15-17 Uhr

Gemeindesaal Rablinghausen



## FRIEDHOFSSCHNACK

Mein rechter, rechter Platz ist frei und ich wünsche mir...

Euch herbei! Euch, die ihr vielleicht etwas auf dem Herzen habt. Euch, die vielleicht einfach nur zum Gießen kommen.

Euch, die sich zu mir auf die Bank setzen und die großen und kleinen Geschichten erzählen, mit Lachen oder Weinen.

Oder auch beides!

Eure Pastorin Hannah Detken

Friedhof Rablinghausen

Einmal im Monat: Montags 16-17 Uhr

28. September

26. Oktober

Und wer ein offenes Ohr an einem anderen Tag braucht, darf mich gerne anrufen!



## GESPRÄCHSKREIS ÜBER DEN GLAUBEN

Ich lade Sie herzlich ein zu unserem Gesprächskreis über den Glauben. Wir lesen berühmte Texte aus der Bibel und unterhalten uns über ihre Geschichte und ihre Bedeutung für uns. Dazu braucht es keinerlei Vorkenntnisse. Kommen Sie einfach mal vorbei, wenn Sie interessiert sind.

Es besteht kein Zwang, immer zu kommen!

Alle die Fragen zu Gott und der Welt und den Glauben haben, sind herzlich eingeladen.

**Wir treffen uns donnerstags von 19.30 bis 21.00**

**Uhr am: 3.9/17.9/1.10/15.10/5.11/19.11**

Ihr Pastor Jürgen Hamelmann



## Trauercafé

Ein Ort zum Lachen und Weinen.  
Ein Ort für die Trauer und die Erinnerung.  
Mit Kuchen und Kaffee und offenen Ohren.

Einmal im Monat  
am Sonntag 15-17 Uhr

**13.9/11.10/8.11**



Termine

**IHR SEID EINGELADEN  
ZUM NÄCHSTEN:**

**5-DÖRFER-MAHL  
AM 4. NOVEMBER  
17.30 UHR IN RABLINGHAUSEN**

**MOTTO: HERBSTZEIT!**



Der Umwelt zuliebe -  
eigene Plastiktüten  
verwenden!

## Kleidersammlung für Bethel

**Vom 19. Oktober bis 24. Oktober**

**Abgabestellen:**

**Rablinghausen - Unterstand Friedhof**

**Seehausen - Abstellraum auf dem Parkplatz**

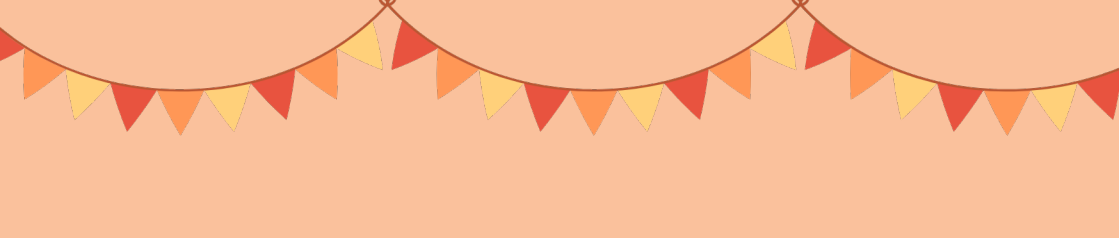
**Woltmershausen - Eingang Gemeindehaus**

**NEUE KRABBELGRUPPE  
IN SEEHAUSEN:**

**DIENTSTAGS  
10-12 UHR  
IM  
KAEMNA-HAUS**

**MELDET EUCH GERNE  
IM BÜRO FÜR INFOS!**

- **Was kann in den Kleidersack?**  
Gut erhaltene Oberbekleidung und Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Federbetten und Federkissen – jeweils gut (am besten in Säcken) verpackt
- **Nicht in den Kleidersack gehören:**  
Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung, Unterwäsche, Gardinen, Haus- und Tischwäsche, Textilreste, Stepp- und Fleecedecken, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte
- **Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel nehmen wir gerne, können sie aber leider nicht mitnehmen.** Rückfragen hierzu unter Telefon: 0521 144-3597  
**Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung**  
v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Brockensammlung Bethel  
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779



## ■ SEPTEMBER

**Sonntag, 6. September**

**SEEHAUSEN 10 Uhr**

Mit Pastor Hamelmann und  
Gemeindepraktikantin Fanny Bierwirth

**Sonntag, 13. September**

**RABLINGHAUSEN 10 Uhr**

**DU BIST GETRAGEN!**

Mit Begrüßung der neuen Konfis  
Mit Pastorin Detken und Diakonin Rodewald

**Sonntag 20. September**

**WOLTMERSHAUSEN 10 Uhr**

**EIN SONNTAG ZUM AUFSTEHEN**

Mit Pastorin Detken

**Sonntag 27. September**

**ERNTEDANK**

**SEEHAUSEN 10 Uhr**

Mit Pastor Hamelmann, Pastorin Detken und  
Diakonin Rodewald

## ■ OKTOBER

**Sonntag, 4. Oktober**

**RABLINGHAUSEN 10 Uhr**

Mit Pastor Hamelmann

**Sonntag, 11. Oktober**

**WOLTMERSHAUSEN 10 Uhr**

Mit Abendmahl  
mit Pastor Hamelmann

**Sonntag, 18. Oktober**

**RABLINGHAUSEN 10 Uhr**

**EIN SONNTAG ZUM GENIESSEN**

mit Pastorin Detken

**Sonntag, 25. Oktober**

**WOLTMERSHAUSEN 10 Uhr**

**EIN SONNTAG ZUM TRÄUMEN**

mit Pastorin Detken  
und Teilnehmenden der Langeoog-Freizeit

# Gottesdienste

## Herzlich willkommen!

### ■ NOVEMBER

**Sonntag, 1. November**

**ZUM REFORMATIONSFEST**

**RABLINGHAUSEN 10 Uhr**

**BET AND BREAKFAST**

Mit Pastor Hamelmann, Pastorin Detken  
und Diakonin Rodewald

**Sonntag, 8 November**

**WOLTMERSHAUSEN 10 Uhr**

Mit Abendmahl

mit Pastor Hamelmann

**Sonntag, 15. November**

**VOLKSTRAUERTAG**

**SEEHAUSEN 11 Uhr**

Friedensandacht am Mahnmal

**DAS F-WORT**

Mit dem Posaunenchor Seehausen, den  
Konfis, Pastorin Detken und Diakonin  
Rodewald

**Sonntag, 22. November**

**TOTENSONNTAG**

**WOLTMERSHAUSEN 10 Uhr**

mit Pastor Hamelmann

**SEEHAUSEN 15 Uhr**

**RABLINGHAUSEN 17 Uhr**

**NAMEN**

mit Pastorin Detken

**Sonntag 29. November**

**ERSTER ADVENT**

**RABLINGHAUSEN 16 Uhr**

**WOHNZIMMERKIRCHE**

**KIRCHENSILVESTER**

mit Pastorin Detken

Alle Termine sind ohne Gewähr.

Bitte beachten Sie die jeweiligen Aushänge.



## **WAS MACHT (MAN) EIGENTLICH IM TRAUERCAFÉ?**

„Was bleibt am Deich“: diesen Titel haben wir uns für die aktuelle Weserpost gegeben, ein Titel, der alle Facetten des Lebens, insbesondere auch den Abschied von einem geliebten Menschen widerspiegelt. Was gäbe es für einen geeigneteren Ort um über Verlust, Ängste, Trauer, Einsamkeit und Sorgen zu reden als unser Trauercafé!

Um einen Blick hinter die Kulissen zu erhaschen, habe ich mich mit Heike Menzel getroffen, die zusammen mit unserer Pastorin Hannah Detken das Trauercafé gestaltet. Eigentlich findet sie den Begriff „moderiert“ schöner, meint Heike, er spiegelt am besten wider, was ihre Aufgaben sind.

Zum einen bringt man Ideen und Impulse ein, zum anderen achtet man darauf, dass jeder Einzelne ausreichend zu Wort kommt und in diesem geschützten Bereich all das aussprechen kann, was auf der Seele brennt. Auch achten die Moderatorinnen darauf, dass die Gruppe vor einem Zuviel an Leidvollem geschützt wird. Manchmal öffnet sie auch neue Perspektiven auf, auf den ersten Blick seltsam anmutendes Verhalten, wenn sie dazu auffordert nachzudenken, warum der- oder diejenige vielleicht so reagiert. „Er/sie tut das weil,...?“ ist eine solche Frage, die wir uns alle im Alltag immer häufiger stellen sollten. Wie auch unsere Pastorin ist Heike Menzel als Diplompsychologin und einer Qualifizierung im Bereich „Palliative Care“ perfekt für diese Aufgabe prädestiniert. Wir freuen uns, dass sie Hannah Detken so gut unterstützt.

Doch nun zum Trauercafé: Es findet, mit Ausnahme einer Sommerpause, einmal im Monat statt, abwechselnd moderiert von Heike Menzel und Hannah Detken. Wie kann ich mir den typischen Ablauf vorstellen? In den zwei Stunden gibt es feste Rituale, gestartet wird immer mit einer Vorstellungsrunde, in der neu Hinzugekommene erzählen können und auch erfahren, welchen Verlust die anderen erlitten haben und wie lange dies her ist. Sofern keine Einwände bestehen, sind dabei alle beim persönlichen „Du“. Und natürlich darf hier nie Kaffee und Kuchen fehlen, schließlich ist es ja ein Trauercafé. Um zusätzliche Impulse in die Gespräche zu bringen, arbeiten Hannah und Heike mit Medien.

Hannah liest gerne eine Geschichte vor, die dann auch im darauffolgenden Monat nochmal fortgesetzt wird, Heike arbeitet mit DIN A4-Karten aus einem speziell zum Thema entwickelten Kartenset (Beate Alefeld-Gerges, Trauerarbeit, Don Bosco Verlag).

Hier ist ein Foto mit einem anregenden Impuls oder einer Frage zu sehen sowie einem entsprechenden Zitat; was für ein wunderbares Mittel um intensive und tiefe Gespräche einzuleiten!

Im Fokus steht immer die oder der Einzelne. „Was bewegt mich besonders?“ Ein weiteres Ritual, das nicht mehr wegzudenken ist aus unserem Trauercafé, wurde von Christa Weber etabliert, einer Trauercafé-Besucherin der ersten Stunde. Sie bringt immer aus dem Wochenend-Teil des Weserkuriers eine Kolumne von Moritz Rinke mit, genannt „Rinkes Rauten“. Diese bringt auch immer wertvolle Impulse für schöne Gespräche.

Zum Ende gibt es neben dem Vaterunser auch einen Segen, zur Stärkung für die folgende Woche.

Wer kommt alles zum Trauercafé? Durchschnittlich kommen zwischen sechs und acht Personen. Natürlich gibt einen „harten Kern“, der sich gut kennt und immer dabei ist, doch kommen immer wieder auch neue Personen dazu, nicht nur aus unseren drei Gemeinden. Auch hier gehört es zum Moderationsgeschick von Hannah und Heike, den „Neuen“ das Gefühl der Zugehörigkeit zu geben und sie in die Gespräche mit einzubeziehen.

Was macht am meisten Freude wollte ich von Heike wissen: Es erfüllt sie, hilfreiche Impulse geben zu können und die Wertschätzung der Gruppe zu erfahren.

Was ist der Sinn eines Trauercafés? Durch das Teilen der eigenen Erfahrungen entsteht eine Verbundenheit mit der Gruppe, was als sehr wichtig empfunden wird. Man bekommt praktische Hilfestellungen und Tipps für den eigenen Alltag, zum Beispiel kann man ein Schatzkästchen anlegen mit schönen Erinnerungen an den verstorbenen Menschen oder ein allabendliches Alltagsritual etablieren. Dieser Austausch in ungezwungener Atmosphäre mit Gleichgesinnten, ohne Verpflichtung immer kommen zu müssen, ist ein wunderbares Konzept gegen Isolation und Einsamkeit.

**Was bleibt am Deich? Wir** bleiben mit all unseren Sorgen, Nöten und auch Glücksgefühlen, und wir müssen nicht alleine bleiben am Deich!  
Herzlich willkommen in unserem Trauercafé!

**Die nächsten Termine sind am: 18. September, 11. Oktober und 8. November.**

Monika Linke

# Trauercafé

Ein Ort zum Lachen und Weinen.

Ein Ort für die Trauer und die Erinnerung.

Mit Kuchen und Kaffee und offenen Ohren.

Einmal im Monat  
am Sonntag 15-17 Uhr  
Gemeindehaus Rablinghausen



## KONZERT AM 19. SEPTEMBER IN WOLTMERSHAUSEN

ConVoice: „Stimmen mit  
Herz – Musik, die bleibt“

Herzliche Einladung zu einem  
Konzert mit dem

Gospelchor ConVoice:

Samstag, 19. September 2026 um 19 in der Christuskirche Woltmershausen



Wir haben viele unterschiedliche Sachen vorbereitet: Von „Tears in heaven“ von Eric Clapton bis zu „Run“, ein Rocksong der britischen Band Snow Patrol, von „Imagine“, DAS Friedenslied von John Lennon bis zu „Sound of silence“ von Simon & Garfunkel.

So ist eine bunte Mischung von Liedern entstanden, die der Chor gerne singt und die uns am Herzen liegen. Lieder und Musik, die uns schon lange begleiten und von denen wir hoffen, dass sie

auch Ihnen gefallen werden. Außerdem wollen wir mit Ihnen gemeinsam singen und laden Sie herzlich zum Mitsingen ein. Wäre es nicht wunderbar, wenn wir die Kirche mit Liedern zum Klingen bringen könnten, die nicht immer in unserer Kirche zu hören sind? Volkslieder, Shantys, fröhliche und nachdenkliche Lieder und viele mehr, die Herz und Sinne ansprechen.

Und wir werden bei dem Konzert von der gemeinsamen Kantorei der Christuskirche Woltmershausen und der St. Georgs-Gemeinde unterstützt, die auch schon einige lustige und fröhliche Sachen vorbereitet haben, so dass es ein bunter Abend voller bekannter Melodien und Musik werden wird.

Es freuen sich auf SIE Ihre Kantorin Manuela Buchholz und die Sänger und Sängerinnen der Chöre  
Der Eintritt ist frei!

## KONZERT AM 28. NOVEMBER IN RABLINGHAUSEN

Am Samstag, den 28. November 2026 findet um 17 Uhr ein Konzert in der Kirche Rablinghausen, Rablinghauser Deich 1, 28197 Bremen, statt.

Das Bremer Blockflötenensemble La Banda ist schon lange Gast in der Gemeinde.

Wir proben dort im Gemeindehaus.

Als kleines Dankeschön spielen wir vorweihnachtliche Musik unterschiedlicher Epochen.

Der Eintritt ist frei.

Um Spenden wird gebeten.



# **Es bleiben die Event-Angebote Kinder und Jugend im September**



**Infoabend für zukünftige Konfis und Eltern**  
am Mittwoch, 02.09., 18 Uhr, in Rablinghausen



**Start der neuen Konfizeit**  
am Samstag, 12.09., 11 bis 15 Uhr,  
in der Rablinghauser Gemeinde

**Gottesdienst für Konfis, Familien und Freunde**  
am Sonntag, 13.09., 10 Uhr,  
in der Rablinghauser Kirche



**Erntedank- Familiengottesdienst**  
mit anschließendem Erntedankfest,  
am Sonntag, 27.09., 10 bis 14 Uhr,  
in der St. Jacobi Gemeinde Seehausen





# Kinder und Jugend im Oktober



## **Spirit on Ice**

Das Großevent der Ev. Jugend  
am Freitag, 02.10., 18.30 Uhr bis 23.30 Uhr,  
in der Eissporthalle "Paradise".  
Eintrittskarten gib es bei Cordula.

## **Bogenbaukurs**

Das traditionelle Ferienprogramm  
für junge Jugendliche,  
in Koop mit dem kjhv Bremen,  
vom 12. bis 16.10., 10 bis 15 Uhr,  
im Rablinghauser Gemeindegarten.  
Anmeldungen bei Cordula.



## **Konfisamstag mit Übernachtung**

Der ganz besondere Abend für unsere Konfis  
am Samstag, 31.10., ab 15 Uhr,  
in der Rablinghauser Gemeinde.

# Kinder und Jugend im November



## Frühstücksgottesdienst

nicht nur für Konfis, Familien und Freunde  
am 01.11. um 10 Uhr,  
im Rablinghauser Gemeindesaal.



## Konfisamstag

am 14.11., 11 bis 15 Uhr,  
im Rablinghauser Gemeindesaal.

## Friedensandacht

am 15.11., 11 Uhr,  
in Seehausen



## Wohnzimmerkirche

am Sonntag, 29.11., 16 Uhr  
in der Rablinghauser Kirche



## Krippenspielproben

dienstags, ab dem 17.11., 16 bis 17 Uhr,  
im Woltmershauser Gemeinesaal.



# UNSERE KRIPPENSPIELE AM DEICH 2026:

## Wollig, wild und mittendrin: Wir suchen dich...

## ...für unser diesjähriges Krippenspiel!

Für unser diesjähriges Krippenspiel

**“Das wollig- wilde Weihnachtswunder”**

suchen wir hochmotivierte Jungschauspieler\*innen!

Du hast Lust an Heiligabend auf der großen Bühne der  
Christuskirche in Woltmershausen zu stehen?

Dann bist du bei uns genau richtig!



**Wer kann mitmachen?**

Alle Kinder groß und klein!



**Welche Rollen gibt es?**

Sprechrollen, Gesangsstimmen, wollig- wilde Schafe,  
einen geschwätzigen Esel, einen freundlichen Ochsen,  
gemütliche Dromedare, gefährliche Wölfe.

**Erstes Treffen und Rollenverteilung:**

Dienstag, 17.11., 16- 17 Uhr im Woltmershauser Saal



**Weitere Treffen:**

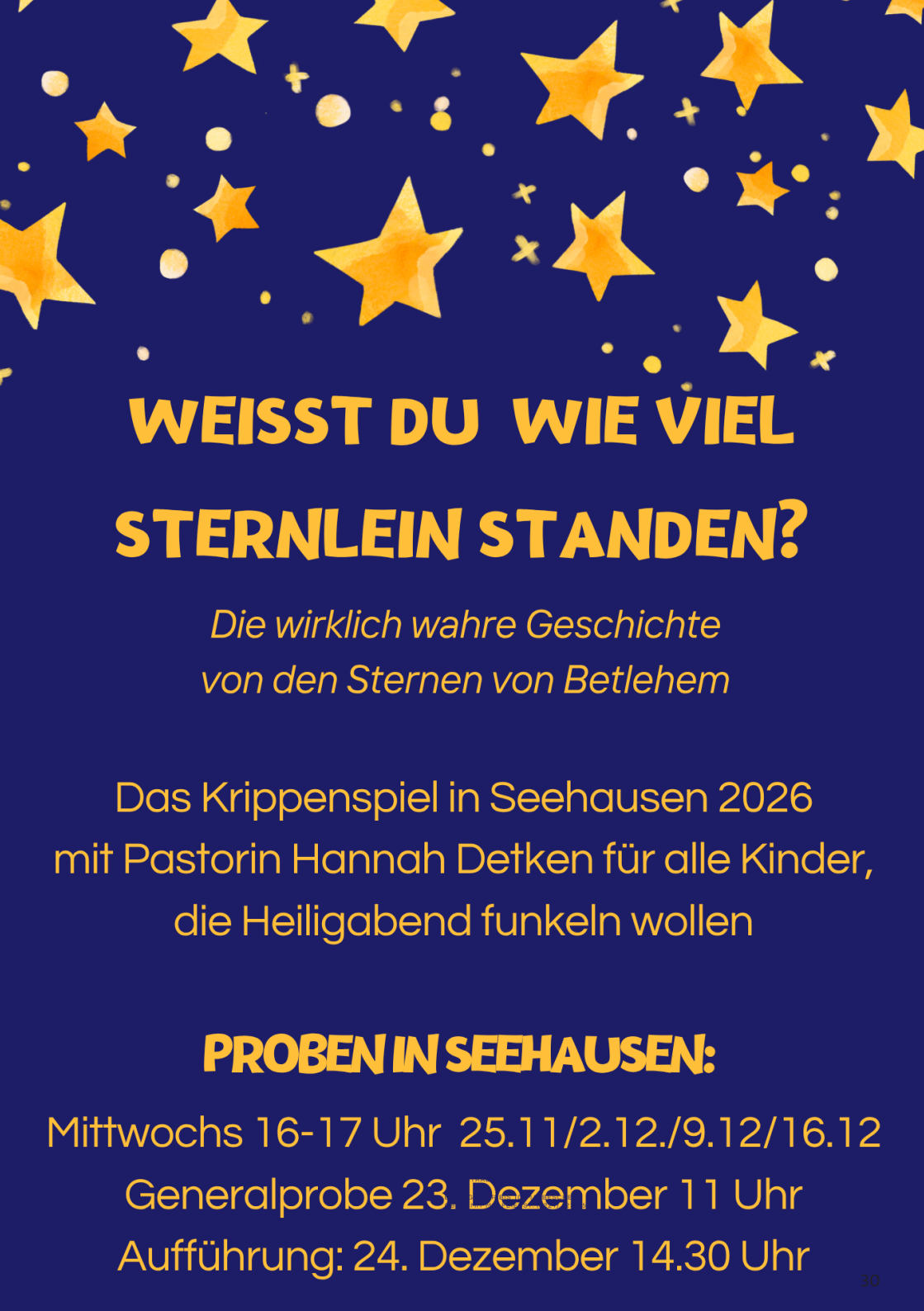
immer dienstags: 17.11./ 24.11./

01.12./ 08.12./ 15.12., immer 16- 17 Uhr,

Generalprobe am Mittwoch, 23.12., 11- 12 Uhr

Aufführung: Heiligabend um 15 Uhr

Treffen dafür um 14.15 Uhr im Gemeindesaal



# **WEISST DU WIE VIEL STERNLEIN STANDEN?**

*Die wirklich wahre Geschichte  
von den Sternen von Betlehem*

Das Krippenspiel in Seehausen 2026  
mit Pastorin Hannah Detken für alle Kinder,  
die Heiligabend funkeln wollen

## **PROBEN IN SEEHAUSEN:**

Mittwochs 16-17 Uhr 25.11/2.12./9.12/16.12

Generalprobe 23. Dezember 11 Uhr

Aufführung: 24. Dezember 14.30 Uhr





# Es bleiben die Kinder- und Jugendgruppen am Deich

Dienstags nach Absprachen  
**Treff für Konfis und FreundInnen**  
in den Rablinghauser Jugendräumen

Mittwochs 18 bis 21 Uhr  
**Treff für Jugendliche ab 13 Jahre**  
in den Rablinghauser Jugendräumen



Mittwochs 19 bis 21 Uhr  
**YouTreff für Jugendliche**  
in den Seehauser Jugendräumen

Donnerstags 15 bis 16.30 Uhr  
**Kindertreff "Deichmonster"**  
in den Rablinghauser Kinderräumen

Weitere Informationen über unsere  
Gruppen gibt es bei Cordula unter  
**[jugend-woltmershausen@gmx.de](mailto:jugend-woltmershausen@gmx.de)**

## KÜRBISSUPPE

### Zutaten

800 g Hokkaidokürbis  
600 g Möhren  
1 Stk. Ingwer  
1 Stk. Zwiebel  
2 EL Butter  
1 L Gemüsebrühe  
500 ml Kokosmilch  
Sojasauce  
Salz & Pfeffer  
Saft 1 Zitrone  
Korianderblätter

### Zubereitung

Kürbis, Möhren, Ingwer und Zwiebel schälen und würfeln, in der Butter andünsten. Mit der Brühe aufgießen und in etwa 15 - 20 Minuten weichkochen. Dann sehr fein pürieren, eventuell durch ein Sieb streichen. Die Kokosmilch unterrühren, mit Salz, Pfeffer, Sojasauce und Zitronensaft abschmecken und noch mal erwärmen. Mit Korianderblättchen garniert servieren.

Guten Appetit



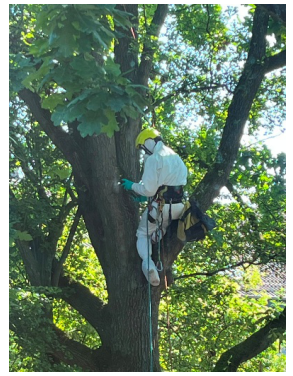
## AUS DER KITA DER EV. KIRCHENGEMEINDE DER CHRISTUSKIRCHE WOLTMERSHAUSEN

Liebe Leserinnen und Leser,  
wenn Sie das hier lesen, schwitzen Sie hoffentlich nicht mehr so sehr wie wir gerade in der Kita. Aktuell herrschen schon seit mehreren Tagen in Folge Temperaturen über 30 Grad. Die Tage bis zu den Sommerferien sind zwar gezählt, aber bis dahin müssen wir alle zusammen noch durchhalten. Das geht ganz gut, wenn schon um 9 Uhr der Rasensprenger angemacht wird und die Kinder quietschvergnügt hin und her laufen. An besonderen heißen Tagen darf auch schon mal ein kleines Eis um 11 Uhr gegessen werden. Großes Glück haben wir mit unserem Garten, dessen Bäume wirklich viel Schatten spenden, obwohl einige von ihnen erst kürzlich vom Eichenprozessionsspinner befallen waren. Für die Fachleute war die Entfernung der Nester keine große Sache, aber für uns in der Kita war das sehr aufregend: Nachdem die Gefahrenzone weiträumig abgesperrt wurde, rückte die Firma mit Schutzanzügen an und wagte sich in luftige Höhe. Schwindelfrei war das kompetente Personal auf jeden Fall. Wir mussten das Geschehen durch geschlossene Fenster und ausreichend Sicherheitsabstand beobachten, aber bereits nach einer Stunde waren alle Eichen vom Spinner befreit. Wir hoffen, dass unsere Bäume für diese Saison nun Ruhe haben und es nicht bald schon wieder von vorne los geht.

Bevor wir in die Ferien gehen konnten, haben wir natürlich noch unsere Schulkinder verabschiedet. Mehr als 30 Kinder durften dieses Jahr - symbolisch gesprochen - von der Kita-Zeit in die Schulzeit rutschen. An diesem emotionalen Tag flossen wieder einmal zahlreiche Tränen der Rührung, sowohl bei den Eltern als auch bei den Erzieher\*innen, die die Kinder zwischen 3 und 5 Jahren auf ihrem Weg begleitet haben.

Außerdem haben wir auch Ingelore Richter verabschiedet, die seit mehr als 22 Jahren Teil unserer Kita war. Unsere Küchenfee und gute Seele der Einrichtung geht in den wohlverdienten Ruhestand. Wir wünschen ihr für den neuen Lebensabschnitt alles Gute!

Ihre  
Annette Weber



## NEUES AUS DER KITA DER ST. JACOBI-KIRCHE SEEHAUSEN: WAS BLEIBT AM DEICH?

### Unsere Burg und viele schöne Erinnerungen

Nach vielen Monaten der Planung, des Rückbaus und der Bauarbeiten stand unsere neue Spielburg endlich an ihrem Platz. Die Freude bei den Kindern und im Team war riesig.

Mit großer Freude konnten die Kinder den Baufortschritt Tag für Tag verfolgen. Besonders spannend war es, als die beiden Türme, die Brücken und die Rutsche nach und nach Gestalt annahmen.

Aus einer Baustelle wurde Stück für Stück eine beeindruckende Ritterburg. Doch bevor die Burg erobert werden durfte, war noch

einmal Geduld gefragt: Ganze 28 Tage musste der Beton der Fundamente aushärten, damit die Burg sicher genutzt werden kann. Erst nach der abschließenden Abnahme durch den TÜV kam die lang ersehnte Freigabe. Umso größer war die Begeisterung, als die Kinder die Burg schließlich bei einer feierlichen Eröffnung endlich in Besitz nehmen konnten.

Die feierliche Eröffnung war für alle ein besonderer Moment. Gemeinsam mit den Kindern wurde die Burg eingeweiht mit Luftschlangen, Konfettikanonen und einer großen Schere wurde das Band durchgeschnitten. Natürlich wurde alles sofort ausgiebig ausprobiert. Das Lachen und die leuchtenden Augen der Kinder haben gezeigt, dass sich die lange Wartezeit gelohnt hat.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die dieses große Projekt unterstützt und möglich gemacht haben – den zahlreichen Spenderinnen und Spendern sowie allen Helferinnen und Helfern, die uns auf diesem Weg begleitet haben. Ohne diese großartige Unterstützung wäre die Verwirklichung dieser Burg nicht möglich gewesen!

Zum Ende des Kindergartenjahres verabschiedeten wir außerdem unsere Vorschulkinder. In einem liebevoll gestalteten Abschiedsgottesdienst mit Hannah und Lotta blickten wir gemeinsam auf ihre Kindergartenzeit zurück, sangen, beteten und baten Gott um Gottes Segen für ihren neuen Lebensabschnitt. Mit vielen guten Wünschen wurden sie auf ihren Weg in die Schule ausgesendet.

Was bleibt am Deich? Eine Burg, auf der Generationen von Kindern spielen, lachen und träumen werden. Und viele schöne Erinnerungen an eine gemeinsame Kindergartenzeit, die die Kinder in ihren Herzen mitnehmen.

Das Team der Kindertagesstätte St. Jacobi Seehausen





## TOD UND LEBEN

Gustav Klimt

178 x 198 cm

Öl auf Leinwand 1915

Wir sehen ein Bild, das den Titel „Tod und Leben“ trägt und zu den bedeutendsten Werken des österreichischen Malers Gustav Klimt gehört. Als führender Vertreter des Wiener Jugendstils verband Klimt dekorative Elemente mit symbolischen Inhalten und schuf Werke, die Schönheit, Vergänglichkeit und menschliche Gefühle in den Mittelpunkt stellen. Die Bildkomposition ist klar gegliedert. Auf der linken Seite befindet sich die Gestalt des Todes. Sie erscheint als dunkle, beinahe skelettartige Figur, die in ein blau-violett gemustertes Gewand gehüllt ist. Der Tod hält einen Stab in der Hand und blickt aufmerksam auf die Menschen ihm gegenüber. Seine Erscheinung wirkt ruhig und beobachtend, nicht aggressiv oder bedrohlich. Dadurch entsteht eine besondere Spannung, denn die Figur wartet scheinbar geduldig und unausweichlich. Die rechte Seite des Bildes wird von einer dicht gedrängten Gruppe lebender Menschen eingenommen. Männer, Frauen und Kinder sind eng miteinander verbunden und bilden eine farbenfrohe Einheit. Die Körper verschmelzen förmlich miteinander und vermitteln Geborgenheit, Nähe und Zusammengehörigkeit. Auffällig sind die leuchtenden Farben und die reich verzierten Muster, die typisch für Klimts Stil sind. Kreise, Rechtecke und florale Ornamente schaffen eine dekorative Oberfläche, die zugleich Harmonie und Lebendigkeit ausdrückt. Besonders interessant ist die psychologische Bedeutung des Gemäldes. Klimt stellt Tod und Leben nicht als feindliche Gegensätze dar. Vielmehr zeigt er, dass der Tod zum Leben gehört und dessen Wert überhaupt erst sichtbar macht. Die Menschen wenden sich dem Leben zu, nicht dem Tod. Sie suchen Schutz in Nähe, Zuneigung und Gemeinschaft. Dadurch entsteht die Vorstellung, dass das Wesentliche des menschlichen Daseins nicht im einzelnen Individuum liegt, sondern in den Beziehungen zu anderen Menschen. Das Bild vermittelt die Idee, dass nach dem Tod nicht materieller Besitz oder persönlicher Erfolg bleiben, sondern die Spuren von Liebe, Fürsorge und Zusammenhalt. Die enge Gruppe aus Männern, Frauen und Kindern kann als Symbol für Familie und Generationen verstanden werden. Während der Tod als unvermeidliche Realität präsent ist, bleiben menschliche Verbundenheit, Erinnerungen und die Wirkung gelebter Liebe bestehen. Gerade dieser Gedanke verleiht dem Werk eine tröstliche Dimension. „Tod und Leben“ regt dazu an, über die eigene Vergänglichkeit nachzudenken und zugleich die Bedeutung von Familie, Gemeinschaft und Liebe als bleibende Werte des Lebens zu erkennen. Wer sich das Originalgemälde anschauen möchte: „Tod und Leben“ hängt im Leopold Museum in Wien.



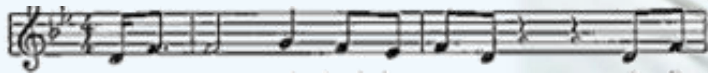
# Wir sind da

Deichversion zu Mensch, wo bist Du

Musik: Clemens Bittlinger, Dieter Falk

Text: Monika Linke

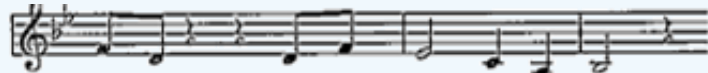
Lied



Was bleibt am Deich in die-sen Ta-gen, wenn es  
Was mag das Jahr uns no-ch brin-gen, die Tris-



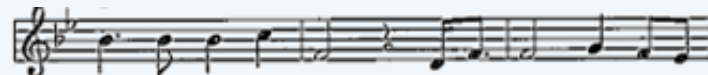
neigt sich nun das Jahr; trü-bes Wetter lässt uns ver-  
Tes-se, sie nimmt zu; hilft hier Flö-ten und



za-gen, und auch jetzt sind wir da!  
Singen, hier im Chor fehlst noch Du!



Hier am Deich gibt 's vie-le Krei-se, für ganz  
Hier im Chor, wird auch ge-fei-ert, und ge-



alt und für ganz jung; mal ist 's laut und mal ist 's  
schnackt und ge-lacht, die Mu-sik ver-treibt den



lei-se, bringt in Dein Le-ben Schwung  
Trüb-sinn, und um-fängt Dich ganz sacht



Wir sind da, wir sind da, hier in den Gemeinden  
Wir sind da, wir sind da, in den vie-len Chö-ren



Ja, wir sind da, wir sind da, wir sind da



In den Ju-gend-treffs, ja, wir sind da  
Komm in Trau-ergrup-pen, ja, wir sind da

**WALDEMAR SEIDLER** **UMZÜGE**

Fachbetrieb für gute - preiswerte Umzüge  
Mit Tischler und Elektriker, Küchenauf- und -umbauten

- Stadt-, Nah-, Fern-
- Außenaufzug
- günstige Festpreise
- Seniorenzüge
- Ein- und Auspackservice
- Lagerungen, Verpackung
- Büro-, Betriebszüge
- Klavier- & Flügeltransporte
- Haushaltsauflösungen
- Möbelbeildungen

Woltmershauser Str. 333  
28197 BREMEN

 **54 05 71**  
(04 21)

Bremen Nord\*  
(04 21) 66 28 24  
Delmenhorst\*  
(0 42 21) 12 01 40  
\*Anrufweiterleitung zum Firmensitz Bremen

unverb. Angebotserstellung vor Ort [www.seidler-umzuege.de](http://www.seidler-umzuege.de)





**GUTSCHEIN**

  
**IMMOBILIEN**

Kostenlose Beratung &  
Marktwertanalyse Ihrer  
Immobilie im Wert von 300 €  
Code: GW2026

Hechler & Twachtmann Immobilien GmbH  
Ansprechpartner: Tobias Gazzo  
0421 957 008-71 | [www.hechler-twachtmann.de](http://www.hechler-twachtmann.de)

\*gültig bis 31.01.2027 in Bremen, Stuhr, Delmenhorst & umzu



**Bäckerei Rolf mit Café – Woltmershauser Str. 400**



**Mo - Fr.**  
5:30 - 16:00

**Samstag**  
5:30 - 13:00

**Sonntag**  
5:30 - 17:00



**Zitronenkrönchen**

Garten- & Landschaftsbau



**Dennis Mahlstedt**

Hasenbürener Landstrasse 42 | 28197 Bremen

Mobil: 0172 - 176 25 48

[www.gartenbau-mahlstedt.de](http://www.gartenbau-mahlstedt.de)



## **Sprechzeiten Gemeindebüro Rablinghausen (NEU):**

Montag von 9.30-12 Uhr

Dienstag von 13.30-16 Uhr

Donnerstag 9.30-12 Uhr

**FRIEDHOFSBÜRO:** Montag von 12-17 Uhr

## **Sprechzeiten Gemeindebüro Seehausen:**

Montag von 10-12 Uhr

Donnerstag von 15-17 Uhr

## **Sprechzeiten Gemeindebüro Woltmershausen:**

Montag, Dienstag und Donnerstag von 10-12 Uhr



**FOLG UNS AUF  
INSTAGRAM!**



**FOLG UNS BEI  
WHATSAPP!**

## **Impressum:**

Der Gemeindebrief wird von den Kirchenvorständen der Kirchengemeinden Rablinghausen, Seehausen und Woltmershausen herausgegeben:

Ev. Gemeinde Rablinghausen, Rablinghauser Deich 4, 28197 Bremen

Ev. Gemeinde Seehausen, Seehauser Landstr. 168, 28197 Bremen

Ev. Kirchengemeinde der Christuskirche Woltmershausen, Woltmershauser Str. 376, 28197 Bremen

**[HTTPS://WWW.KIRCHE-BREMEN.DE/WESERGEMEINDEN-AM-DEICH/](https://www.kirche-bremen.de/wesergemeinden-am-deich/)**  
**[HTTPS://WWW.KIRCHE-BREMEN.DE/CHRISTUSKIRCHE-WOLTMERSHAUSEN/](https://www.kirche-bremen.de/christuskirche-woltmershausen/)**

## **Bankverbindung Gemeinde Rablinghausen:**

Bankverbindung: Sparkasse Bremen

IBAN: DE 54 2905 0101 0001 0092 24 BIC: SBREDE22XXX

## **Bankverbindung Gemeinde St. Jacobi Seehausen:**

Sparkasse Bremen

IBAN: DE 86 2905 0101 0001 0866 36 BIC: SBREDE22XXX

## **Bankverbindung Gemeinde der Christuskirche Woltmershausen:**

Sparkasse in Bremen

IBAN: DE 09 2905 0101 0001 1348 73 BIC: SBREDE22XXX

Auflage: 3300 Stück

Bildnachweise: Detken (Titel, 2, 12, 17, 42); Freiraum Planung (4); Wohlers (5); Probach (9); Hamelmann (17); Soemer (25); Szylicki (32); Weber (33); Trapp (34); Zilm (40); lange (40), Stief (40)

## IN DEN LETZTEN MONATEN MUSSTEN WIR UNS VERABSCHIEDEN VON:

*Freud und Leid*

### Aus Rablinghausen:

Gudrun Wohlleben, geb. Heine  
Liselotte Struthoff, geb. Petersen  
Bertha Mester, geb. Haeslop  
Helga Wilma Struthoff, geb. Bernett  
Dieter Waßner  
Christel Niestedt, geb. Henke  
Peter-Klaus Ellendt  
Waltraud Külper, geb. Rakow  
Ewald Wefer  
Elisa Johanne Hildegard Oppermann,  
geb. Göhler  
Jens Schwermann

### Aus Woltmershausen:

Käthe Martha Strutz, geb. Kaspar  
Günter Heinrich Dökel  
Helmut Hasso Schulz  
Peter Staßfurth  
Annefriede Berta Gesine Klar, geb. Brünjes

### Aus Seehausen:

Sigrid Solscheid geb. Mauser



## GETAUFT WURDEN:

### Aus Seehausen:

Ben Wostrak

### Aus Woltmershausen:

Meliha Sophia Mauer  
Juliano Neick  
Mikey Neick  
Luana Domingues da Silva  
Thiago Domingues da Silva  
Alina Scheler  
Luis Matteo Wesche  
Elias John Schmid Trigul

### Aus Rablinghausen:

Leon Grünewald  
Taavi Keller  
Janosch Samuel Hilker



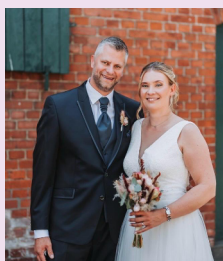
## GEHEIRATET HABEN:

### In Seehausen:

Anna-Lena & Rene Zilm



Jantje & Sören Lange



### In Rablinghausen:

Andrea Clobes & Gerhard Stief



Gesa & Roman Isermann



IN DER NÄCHSTEN  
WESERPOST...

# **ADVENT, WEIHNACHTEN & AB INS NEUE JAHR**

I. Advent - Wohnzimmerkirche

II. Advent - Nikolaus-Kirche

III. Advent - Musikalischer Gottesdienst

IV. Advent - Klassischer Gottesdienst

Weihnachtskonzert in Seehausen am IV. Advent

Heiligabend:

Krippenspiele in Seehausen und Woltmershausen

Gottesdienste um 17 und 22 Uhr

Silvester-Gottesdienst

Und viel mehr...







Schafsaugen an. „Jetzt guck nicht so!“ faucht Lotta nur zurück. „Ich will kein Mitleid, ich will doch nur, dass alles so bleibt wie es war!“ Nun ist sich Herbert sicher, dass auch ein paar Tränen über ihre Wangen laufen. Lotta schnieft hörbar und stampft noch einmal mit dem Fuß in die Pfütze, dass es nur so spritzt. Herbert geht dieses Mal rechtzeitig in Deckung und hält seinen Schirm schützend vor sich. „Eben war doch noch Sommer, Herbert! Ich will wieder mein Eis und meinetwegen creme ich mich auch jeden Tag mit Sonnencreme ein, auch wenn ich das gar nicht leiden kann.

Aber ich will einfach nicht, dass der Sommer zu Ende ist! Es soll so bleiben, wie es war, das hat mir so gut gefallen!“ Lotta schnieft noch lauter und holt tief Luft, dann guckt sie zum Himmel und ruft so laut sie kann: „Hallo du da! Gott! Kann es nicht einfach immer alles schön bleiben? Mit Eis und Sonne und Baden gehen und so? Ich mag diesen Regen nicht und die Bäume sehen so traurig aus, wenn sie ihre Blätter verlieren!“ Lotta schaut weiter hoch, doch als Antwort hört sie nur den Regen, der weiter auf sie tropft. Sie schüttelt traurig den Kopf. „Ach Herbert, ich bin traurig. Manchmal wünschte ich alles könnte einfach immer nur schön sein. Ich will alles Gute festhalten. Und jetzt steh ich hier im Regen und kann wohl nichts daran ändern, dass der Sommer nicht bleibt.“ Herbert nickt und geht dann langsam zu Lotta in die Pfütze. Er hält den Schirm über sie beide und sie kuscheln sich aneinander. „Wir bleiben auch im Regen.“ - denkt Lotta, das hilft.

### **...ICH BLEIBE!**

Das ruft Lotta ganz laut und stampft mit dem Fuß auf. Das erzeugt ein lautes PLATSCH, denn Lotta steht mitten in einer großen Pfütze. Ihr Aufstampfen verursacht eine kleine Wasserfontäne, die fast bis zu ihren Haarspitzen spritzt und nicht nur das: Lottas bester Freund, Herbert das Schaf, bekommt auch mindestens drei große Spritzer ab. Er schüttelt daraufhin sein weiches Schafsfell und seufzt, wie es nur ein Schaf tun kann. Er schaut zu Lotta wie sie dasteht: Mitten im Regen, mitten in der Pfütze, barfuß und mit verschränkten Armen. Auf ihre Zöpfe tropft der Regen und langsam läuft ein Tropfen nach dem anderen in ihr Gesicht. Lotta verzieht keine Miene, lässt einfach den Regen über ihr Gesicht laufen und Herbert ist sich nicht so ganz sicher, ob das nur Regentropfen sind und nicht doch auch ein paar Lotta-Tränen. Herbert seufzt noch einmal und schaut Lotta liebevoll mit seinen großen





## WIR SIND FÜR SIE UND EUCH DA:

|                                                                         |                                                                     |
|-------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------|
| Pastorin Hannah Detken                                                  | 51 70 50 97<br>hannah.detken@kirche-bremen.de                       |
| Pastor Jürgen Hamelmann                                                 | 54 35 28<br>juergen.hamelmann@kirche-bremen.de                      |
| Gemeindebüro Rablinghausen<br>Saskia Meyer                              | 54 02 00<br>FAX 52 99 80<br>rablinghausen@kirche-bremen.de          |
| Gemeindebüro Seehausen<br>Tanja Prietz                                  | 54 47 92 FAX 52 89 496<br>buero.seehausen@kirche-bremen.de          |
| Gemeindebüro Woltmershausen<br>Veronika Mester/Maria Pichl              | 54 07 50<br>buero.woltmershausen@kirche-bremen.de                   |
| Diakonin<br>Cordula Rodewald                                            | 54 07 50/52 99 82<br>jugend-woltmershausen@gmx.de                   |
| Kantorin Woltmershausen<br>Manuela Buchholz                             | 89 84 60 98 (außer montags)<br>manuela.buchholz@kirche-bremen.de    |
| Küster Woltmershausen<br>Jurij Rempe                                    | 01573 5344537 und 52 88 550<br>(außer montags)                      |
| Friedhofsbüro Rablinghausen<br>Monika Niederbockstruck<br>Tatjana Claus | 54 02 00                                                            |
| Friedhofswartin Rablinghausen<br>Tatjana Claus                          | 01551/0704824                                                       |
| Kita-Leitung Woltmershausen<br>Annette Weber                            | 54 01 91<br>kita.christuskirche-<br>woltmershausen@kirche-bremen.de |
| Kita-Leitung Seehausen<br>Svenja Trapp                                  | 52 85 642<br>kita.st-jacobi-seehausen@kirche-bremen.de              |
| You-Treff Seehausen (David Helfen)                                      | 0173/5287149                                                        |